

INFORMATION & ANMELDUNG

DECHEMA-Forschungsinstitut
Weiterbildung
Postfach 17 03 52
60077 Frankfurt am Main
Tel.: +49 69 7564-253/-202
Fax: +49 69 7564-414
E-Mail: gruss@dechema.de, weber-heun@dechema.de
Internet: www.dechema-dfi.de/kurse

Gesellschaft Deutscher Chemiker e.V. (GDCh)
Fortbildung
Postfach 90 04 40
60444 Frankfurt am Main
Tel.: +49 69 7917-364/-291
Fax: +49 69 7917-475
E-Mail: fb@gdch.de
Internet: www.gdch.de/fortbildung

INFORMATIONEN ZUR ZERTIFIZIERUNG

Prof. Dr. Rudolf W. Kessler
Hochschule Reutlingen
Alteburgstr. 150
72762 Reutlingen
Tel.: +49 7121 271-2010
Fax: +49 7121 271-2013
E-Mail: rudolf.kessler@reutlingen-university.de

ARBEITSKREIS PROZESSANALYTIK

Der Arbeitskreis will für Industrieanbieter, Gerätehersteller und Forscher im Bereich der Prozessanalytik im deutschsprachigen Raum ein Forum und eine Wissensplattform bieten. Dieses Forum soll zugleich auch national und international Schnittstelle zu anderen Organisationen auf dem Gebiet der Prozessanalytik sein.

ZIELE DES ARBEITSKREISES

- » Der AK Prozessanalytik ist das kompetente anerkannte Gremium für Prozessanalytik in Deutschland.
- » Der AK Prozessanalytik hat sich dem TRIALOG verschrieben, nämlich Forum zu sein für Hochschulen, Anwender und Hersteller gleichermaßen.
- » Der AK Prozessanalytik möchte den klassischen Begriff der PAT (Prozessanalysetechnik) aus der chemischen Verfahrenstechnik auch in benachbarte Branchen wie Pharma, Biotechnologie, Lebensmittel und Umwelt erweitern.
- » Der AK Prozessanalytik schafft eine breite Wissensbasis, baut Netzwerke auf und schafft einen Mehrwert für seine Mitglieder.

KONTAKT UND AKTUELLE INFORMATIONEN

zum Arbeitskreis Prozessanalytik

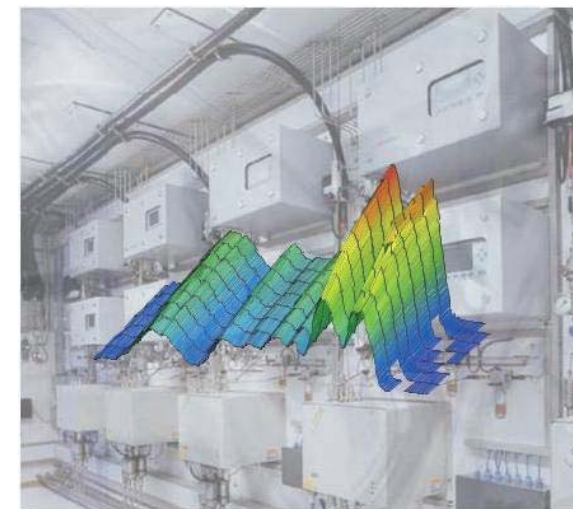
per E-Mail: ak-prozessanalytik@gdch.de

oder auf der Homepage: <http://arbeitskreis-prozessanalytik.de/>

Weiterbildungskonzept
Prozessanalytik

Weiterbildung AK Prozessanalytik

Ein Fortbildungskonzept des AK Prozessanalytik, der DECHEMA und der GDCh



PROZESSANALYTIK

GEGENSTAND DER PROZESSANALYTIK

sind chemische, physikalische und biologische Techniken und Methoden zur zeitnahen Erfassung stoffspezifischer Parameter in verfahrenstechnischen Prozessen.

ZIEL DER PROZESSANALYTIK

ist es, relevante Informationen und Daten für die Prozessoptimierung, -automatisierung, und -regelung bereitzustellen, sodass eine konstante Produktqualität in sicheren, umweltverträglichen und kostengünstigen Prozessen gewährleistet wird.

Der Arbeitskreis Prozessanalytik hat zusammen mit der DECHEMA, der GDCh und weiteren Kooperationspartnern ein **Fortbildungskonzept** entwickelt, das Ingenieuren und Naturwissenschaftlern praxisnah und kompakt das nötige Wissen in der Prozessanalytik vermittelt.

Aus verschiedenen Kursen – von der *Einführung in die Prozessanalytik* über einzelne Instrumente bis hin zu speziellen Themen wie *Chemical Imaging* – kann sich jeder Teilnehmer nach seinen Bedürfnissen ein **passgenaues Programm** zusammenstellen. Dabei werden sowohl Praktiker aus Labor und Entwicklung als auch Forschungsleiter und andere Entscheidungsträger angesprochen.

ZERTIFIZIERUNG

Die Kurse sind einzeln buchbar. Zusätzlich kann nach Teilnahme an mindestens drei Kursen im Rahmen eines mündlichen Kolloquiums das „Zertifikat des Arbeitskreises Prozessanalytik“ erworben werden.

KOOPERATIONSPARTNER

BAM Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung, Hochschule Köln, Hochschule Reutlingen, Steinbeis-Transfer-Zentrum Prozesskontrolle und Datenanalyse Reutlingen, TU Kaiserslautern, Universität Potsdam, Universität Hohenheim, Universität Duisburg-Essen

KURSE 2012

KURSE BEI DER DECHEMA

Quality by Design

17. – 18. April 2012, Stuttgart
Prof. Dr. Rudolf Kessler

Data Mining mit multivariaten Methoden und Support Vector Machines

11. – 13. Juni 2012, Stuttgart
Prof. Waltraud Kessler

Teilchengrößenanalytik in Prozessen: Messtechniken für Emulsionen und Suspensionen

10. – 12. Oktober 2012, Potsdam
Prof. Dr. Hans-Gerd Löhmannsröben

Prozessanalytik: Konzepte und Strategien

23. – 25. Oktober 2012, Frankfurt
Prof. Dr. Rudolf Kessler

Prozessanalytik in der Biotechnologie

12. – 14. November 2012, Kaiserslautern
Prof. Dr. Bernd Hitzmann, Prof. Dr. Roland Ulber

KURSE 2012

KURSE BEI DER GDCh

Schwingungsspektroskopie für Qualitäts- und Prozesskontrollen (503/12)

18. – 20. September 2012, Essen
Prof. Dr. Heinz Wilhelm Siesler

Hyperspectral Chemical Imaging (394/12)

25. – 27. September 2012, Reutlingen
Prof. Dr. Rudolf W. Kessler

Prozess-Spektroskopie (395/12)

13. – 15. November 2012, Berlin
Dr. rer. nat. Michael Maiwald

Online Chromatographie (393/12)

19. – 20. November 2012, Leverkusen
Prof. Dr. Astrid Rehorek

